

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

331 (30.11.1902) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 331. Fünftes Blatt. Sonntag den 30. November (folgt ein sechstes Blatt.) 1902.

Pfänder-Versteigerung.

In der Woche vom 2. bis 6. Februar 1903 ver-
steigern wir die über 6 Monate verfallenen Fahrnis-
pfänder bis **Lit. E Nr. 5000.**

Eine Erneuerung derselben kann noch bis zum
14. Januar 1903 stattfinden.

Ferner wurden im **Stadigarten** verschiedene
Gegenstände gefunden, wie:

Spazierstöcke, Schirme, Tücher, Kämmen, Messer,
Taschen u. s. w.

Im Auftrag des Stadtrats fordern wir die
Eigentümer dieser Gegenstände auf, ihre Ansprüche
bis **längstens 1. Januar 1903** auf unserem
Bureau geltend zu machen, widrigenfalls die Gegen-
stände in der obigen Pfänderversteigerung mitver-
steigert werden.

Karlsruhe, den 29. November 1902. 2.1.

Städt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. **Luisenstraße 2a** ist eine Wohnung, be-
stehend aus 4 Zimmern mit Zubehör, auf 1. April
f. J. an eine ruhige Familie zu vermieten. Nä-
heres im 2. Stock daselbst.

— **Werderstraße 63** ist über 4 Treppen eine
schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern,
Küche, Keller **per sofort oder später** an
ruhige Leute zu vermieten. Näheres Erbprinzen-
straße 6 im Laden.

Herrschaftswohnung.

* In der Stefaniensstraße hat eine Parterre-
wohnung von 7 Zimmern, Küche, 1 Glashaus,
Hühnerhaus und großem Garten per **sofort** oder
später zu vermieten. Näheres durch **Carl Dietz**,
Karl-Friedrichstraße 3.

2, 3, 4 u. 6 Zimmerwohnungen.

Mathystraße 9 6 Zimmer, Küche, Bad, Speise-
kammer, 2 Mansarden, 2 Keller, Veranda, Balkon
per **sofort** oder später.

Kriegstraße 159 4 Zimmer, Küche, Bad,
Speisekammer, Keller per **sofort** oder später.

Desgl. im Mansardenstock 2 Zimmer, Küche,
Kammer, Keller per **sofort** oder später.

Pirchstraße 81 3 Zimmer, Küche, Keller per
sofort oder später.

Luisenstraße 19 4 Zimmer, Küche, Keller per
1. April 1903.

Daselbst ist ein Hofzimmer mit Kammer per **sofort**
zu vermieten.

Näheres, sowie Schlüssel zur Besichtigung Dou-
glasstraße 22 im 2. Stock des Vorderhauses.

Kochstraße 3,

Edelhaus, in herrlicher Lage, ist eine e-
legante Wohnung von 6 Zimmern nebst
Zubehör auf **1. März 1903** oder
später anderweitig zu vermieten. Nä-
heres **Pelnholstraße 7** auf dem Bureau.

Wohnungs-Gesuch.

* Von kinderloser Familie wird in ruhigem
Haufe der Weststadt auf 1. April eine Wohnung
von 2 Zimmern mit Mansarde oder 3 Zimmern
(Seitenbau) gesucht. Offerten mit Preisangabe
unter Nr. 9171 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Laden mit Wohnung gesucht.

2.1. Auf 1. Juli 1903 wird in frequenter Lage
ein Laden mit Wohnung für ein Colonial-, Material-
u. Farbwaren-Geschäft zu mieten gesucht. Späterer
Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe
unter Nr. 9153 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Freundlich möbliertes Zimmer** mit gut
bürgerlicher Pension zu mäßigem Preis an soliden,
besseren Herrn **sofort** oder später zu vermieten:
Kaiserstraße 132, Vorderhaus, oberste Etage.

*5.1. Ein großes, fein möbliertes Zimmer,
mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, mit
freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, ist an 1 oder
2 Herren oder Damen zu vermieten: **Stein-
straße 19, 3. Stock.**

* **Walhornstraße 58** sind ein möbliertes
Zimmer, sowie eine Schlafstelle **sofort** billig zu
vermieten. Näheres im 3. Stock links.

Aldersstraße 38

ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer an einen
Arbeiter zu vermieten.

Kost und Wohnung

kann ein anständiger junger Mann **sofort** erhalten,
ebenso auch einige ordentliche Leute **Kost**: Kronen-
straße 60 im 4. Stock links.

Zimmer-Gesuch.

* Auf 2. Januar wird ein gut möbliertes Zimmer
in der Nähe der Douglasstraße zu mieten gesucht.
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9178 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Markt 20000.—

als 1. Hypothek, 50% der Schätzung, auf ein
hiesiges Anwesen in feiner Lage aufzunehmen gesucht.
Offerten von Selbstdarlehern unter Nr. 9169 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

2.1. Ein tüchtiges Mädchen, das selbst-
ständig kochen kann und etwas Hausarbeit
übernimmt, zu kleiner Familie gegen guten
Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes.

Dienst-Gesuch.

Ein williges, fleißiges Mädchen,
das kochen, waschen und putzen kann
sowie gute Zeugnisse hat, sucht Stelle
zum baldigen Eintritt oder 1. Januar.
Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29.

Tüchtiger junger Mann,
bei der Spezialeitung **gut eingeführt**, per
sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 9175
an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Schirm-Verwechslung.

* Die Dame, welche am Dienstag den 25. d. M.
im Theater, Sperrst. II. Abteilung, den Schirm
vom Haken genommen hat, wird gebeten, den-
selben — in ihrem Interesse, da sie erkannt ist —
bei der Theaterkassierin umzutauschen.

Haus-Verkauf.

*3.1. In der Westendstraße ist ein dreistöckiges
Fünfstückerhaus, für Herren Aerzte oder Private,
auch für Bürozwede passend, unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9186
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus zu verkaufen.

Ein neues, gut erbautes Wohnhaus
in schönster Lage der Südstadt, ohne Vis-
à-vis, der Neuzeit entsprechend einge-
richtet, mit großem Hof, Garten und Ein-
fahrt, ist aus erster Hand zu verkaufen.
Günstige Rente, daher beste Kapitalanlage.
Reflektanten wollen ihre Adresse unter
Nr. 9188 im Kontor des Tagblattes ab-
geben. 2.1.

Haus-Verkauf.

* In der **Ettlingerstraße**, vis-à-vis dem Stadt-
garten, ist ein 3stöckiges Haus mit Vor- und
Hintergarten zu verkaufen durch **K. Kornsand**,
Kaiserstraße 111.

Hausverkauf.

Zwischen dem Durlacherthor und dem Markt-
platz gelegenes Haus ist billig zu verkaufen. Gesl.
Offerten unter Nr. 9190 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* Eine hübsche Villa zum **Alleinbewohnen** in
feiner westlicher Stadtlage (Hardtwaldstadtteil) zu
verkaufen durch

K. Kornsand,
Karlsruhe i. B.

Baupläne — Dittstadt.

3.1. An der Sternbergstraße, Essenwein-
straße und Rintheimerstraße werden praktisch
eingeteilte Baupläne unter günstigen Be-
dingungen abgegeben. Näheres beim Eigen-
thümer **Rüppurrerstraße 64**, 2. Stock.

Baupläne

*3.1. in günstiger Lage des westlichen Stadtteils zu
verkaufen. Anfragen von Selbstkäufern unter
Nr. 9187 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

Zu verkaufen sind eine **Concert-** und eine **Prim-
zither** und eine **halbe Geige**. Zu erfragen im
Kontor des Tagblattes.

* **Billig** zu verkaufen ein
gut erhaltenes, vollständiges Bett:
Wilhelmstraße 13 im 4. Stock rechts.

Ein neues Bett

ist ganz **billig** zu verkaufen: **Hilbstraße 5**, parterre
(Mühlburg).

Divan,

Fantastestoff, **billig** zu verkaufen: **Fasanenplatz 7**,
3. Stock.

Waschmaschine,

fast neu, ist für 20 Mark zu verkaufen: **Douglas-
straße 5**, 2. Stock.

Quadersteine,

4 Stück, je 135 cm lang, 95 cm hoch, 50 cm dick,
zu verkaufen: **Karl-Friedrichstraße 23**. 4.1.

Bauplatz

im westlichen Stadtteil zu kaufen gesucht. Offerten
unter Nr. 9183 an das Kontor des Tagblattes er-
beten.

Wirtschaften!

6.3. Für eine leistungsfähige auswärtige vor-
zügliche Großbrauerei werden Wirtschaften zu
pachten gesucht durch **Joh. Müller**, Kaiser-
straße 99.

Demoiselle allemande

(employée) cherche des relations avec une
Française pour échanger la langue. Offre
à l'expédition du Tagblatt sous No. 9189. *

Bosnisch-türk. Zwetschgen,

je nach Größe per Pfd. 18, 22, 26 und 30 Pf.,
empfehlen

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Weine.

Rothein per Fl. 70, 80, 90 u. 100 Pfg.,
 Tischwein per Fl. 50 u. 60 Pfg.,
 Marktgräser per Fl. 85 Pfg.,
 Weißherbst per Fl. 95 Pfg.
 empfiehlt

M. Autenrieth,
 Viktoriastraße 19.

Altes Schwarzwälder Kirschenwasser
 per Liter M. 2.50,

altes Zwetschgenwasser
 per Liter M. 1.50,

Fritz Seppert,
 Amalienstr. 14.

Gebrannter Perlkaffee

per Pfd. 90 % empfehle in ganz hervorragender
 Qualität. Ein Versuch wird überzeugen.

Fritz Seppert,
 Amalienstr. 14.

I^r Preiselbeeren,

anerkannt feinstes Fabrikat, empfehle per Pfd 45 %
 in 10 Pfd.-Eimern per Pfd. 42 %, in 30 Pfd.-
 Eimern per Pfd. 40 %

Fritz Seppert,
 Amalienstraße 14.

Junge Gänse,
 „ **Hahnen,**
 „ **Tauben,**
Poularden,
Indianer

frisch eingetroffen und empfiehlt

Herm. Munding,
 Hoflieferant.

Geräucherte und conservirte
Fischwaaren.

Auswärtige
Wurst- u. Fleischwaaren.

Moninger, Schrempf'sches
 und Kulmbacher Bier
 in 1/1 und 1/2 Flaschen.

Ed. Haldimann,
 19 Schützenstraße 19.

Essig- und Salz Gurken,

auch für Wiederverkäufer billigst, bei

Fritz Seppert,
 Amalienstr. 14.

Margarine,

Palmin,

Beyé

garantirt rein. Schweinesett empfiehlt

Fritz Seppert,
 Amalienstr. 14.

6642

Christbaumschmuck-Ausstellung.

(Separate Abtheilung.)

Prachtvolle Neuheiten (feine Ausschussware).

Christbaum-Kerzen

in echtem Wachs, Stearin und Paraffin kauft man am billigsten bei

Gustav Bender,

vormalig Carl Malzacher, Hoflieferant,
 5 Lammitstraße 5.

==== Vereine erhalten Extra-Rabatt. ====

Wir empfehlen

eine Parthie einzelner Stores:

Bonne Femme,

früher Mk. 23.—, jetzt Mk. 6.—,

Lacet- u. Pointlages,

früher Mk. 18.—, 19.50, 20.—, 21.—, 29.—, 32.—, 39.—, 55.—,
 jetzt „ 12.—, 10.—, 15.—, 18.—, 21.—, 21.—, 28.—, 25.—,

Spachtel,

früher Mk. 19.—, 25.—, 27.—, 30.—,
 jetzt „ 11.—, 19.—, 15.—, 20.—,

Engl. Tüll,

zu Mk. 3.—, 4.—, 5.—, 6.—, 7.—.

Dreyfuss & Siegel,

Grossherzogliche Hoflieferanten.

3.1.

Hch. Fr. Rothweiler,

Möbelfabrik, 37 Amalienstraße, Karlsruhe,

empfehlen sein großes Lager von Schlaf-, Wohn-, Ess- und besseren
 Zimmer-Einrichtungen im einfacheren und neueren Styl, sowie einzelnen Er-
 gänzungsmöbeln, stets vollständige

==== Aussteuern ====

mit kompletten Betten in nur solider Ausführung zu äußerst mäßigen
 Preisen.

Bestellungen nach jeden oder eigenen Zeichnungen werden um-
 gehend angefertigt.

Desgleichen reiche Auswahl in Polstermöbeln, ganze Gar-
 nituren, Divans, Fauteuils etc., mit den neuern Bezugstoffen
 in nur guter Polsterung.

Geräuch. Lachs,
 „ **Aale,**
 „ **Flundern,**
Sprotten und Bücklinge
 frisch eingetroffen und empfiehlt
Herm. Wunding,
 Hoflieferant.

I^a Kartoffelmehl,
 zu Speisewedeln, empfehle per Pfd. 18 \mathcal{K} , bei
 5 Pfd. per Pfd. 16 \mathcal{K}
Fritz Leppert,
 Amalienstr. 14.

Hülsenfrüchte:
 I^a ganze Victoria-Erbfen . . . p. Pfd. 18 \mathcal{K}
 I^a halbe Victoria-Erbfen . . . „ „ 15 „
 I^a grüne franzöf. Erbfen, ganze und
 halbe . . . „ „ 24 „
 I^a ungarische Zwergelbohnen . . . „ „ 16 „
 I^a Linfen . . . per Pfd. 12, 15, 20, 25 und 30 „
 empfehle in bestföcher Baare. Bei Mehrab-
 nahme ermäßigte Preise.

Fritz Leppert,
 Amalienstr. 14.

Sauerkraut,
 selbsteingeschnittenes Silber, per Pfd. 10 \mathcal{K} , bei
 5 Pfd. per Pfd. 8 \mathcal{K} , per Bentner \mathcal{M} 6.—,
 ganz mageres, schön durchwachenes Dürr-
 fleisch, Schwarzwälder Ripple und
 Schäufele empfiehlt
Fritz Leppert,
 Amalienstr. 14.

Cigarren! Nr. 18
 Fabrik-Niederlage
Hüsler & Schultze,
 Ecke Ritterstrasse und
 Zirkel 25 a.
 *
 Verkauf zu Fabrikpreisen.
 ff. Sumatra
 mit
 Habana,
 unsortirt.
 10 Stück 60 Pfg.
 500 Stück Mk. 30.—.

*3.1. **Paffende**
Weihnachtsgeschenke.
 Schöne Tischteppiche,
 „ Bodenteppiche,
 „ Vorhänge,
 Chaises-longues, 20 Kameeltaschendiband,
 Garnituren, Verticos, Trumeaux mit Stufe,
 Nähmaschinen gebe zu Ausnahmepreisen.
 Es verfäume Niemand, diese günstige Gelegenheit
 zu benützen.
 Steinstraße 6. Kaiserstraße 37.

EUGEN LANGER
EUGEN LANGER KAISERPLATZ
EUGEN LANGER GEGENSTÄNDE
EUGEN LANGER ZUM
EUGEN LANGER BEMALEN
EUGEN LANGER

Eduard Schneider,

Bank- und Commissions-Geschäft,

Karlsruhe * Erbprinzenstrasse 31 * Eingang Ludwigsplatz,

empfehlte sich zum An- und Verkauf von Werthpapieren und zur Aus-
 führung von Börsenaufträgen an allen in- und ausländischen Börsen.

Umwechslung von Coupons, Geldsorten etc.

Musgrave's Origl. Irische Oefen

System langsamer Verbrennung.

D. R.-P. No. 81533.

Weltausstellung Paris 1900:

Goldene Medaille.

feinst regulirbare, schamottirte

Dauerbrandöfen für Koks, Anthracit

u. s. w. in Grössen bis 3500 Cbm. Heiz-

kraft zum vollkommenen Durchheizen

der grössten Räume. Verschiedene

und sehr elegante Ausstattungen.

Mässige Preise.

Esch & Cie.

Fabrik Irischer Oefen

MANNHEIM.

Alleinvertreter

für Karlsruhe und Umgebung

G. Zinser sen., Architekt.

Lager: Sofienstrasse 118. Telefon 192.

Laden bei Herrn L. Karle, Waldstrasse 15.

Telefon 1157.

Dürkopp's Nähmaschinen

haben das gleiche Renommée
 wie Dürkopp's Fahrräder. *

Jahresproduktion 70000 Stück.

Alle Systeme mit Kugellagern für Familien und Handwerker
 in jeder Ausstattung

7.1. empfiehlt zu Ausnahmepreisen

P. Eberhardt, Karlsruhe,

Amalienstrasse 18 * Telefon 1304.

Im Verlage von **Breitkopf & Härtel**, Leipzig, erschien soeben:

Lieder

für eine Singstimme mit Klavierbegleitung von

Rudolf Gritzner,

6 Bände broschirt à Mf. 3.—, gebunden à Mf. 4.—.

Eine berufene Feder schreibt:

Der bereits in kunstliebenden Kreisen als begabter Liederkomponist geschätzte Rudolf Gritzner weiß die schwärmerischen und traurigen Regungen der Seele in zu Herzen gehender Weise zu vertonen und die durch die Freude an der Natur entstehenden Stimmungen melodisch zu charakterisieren.

Die Lieder bürsten sich bald bei Sängern und Sängerinnen von gebiegem Geschmack einen festen Platz erobern.

Vorrätig in der Musikalienhandlung von

Hugo Kuntz,
Kaiserstraße 114.

Neu! Neu!

Bilder-Stampel-Spiel.

Praktisches Weihnachtsgeschenk.



Der deutsch-französische Krieg.

„Auf der Landstraße“ etc. etc.
von Mf. 1.20 an,

Kautschuk-Typen-Druckereien
für Jung und Alt von 50 Pfg. an.

Fr. Klett, Stempel-Fabrik,
9.2. Kaiserstraße 60.

Als Weihnachtsgeschenke empfehle:

**Waschmaschinen,
Waschmangen,
Wringmaschinen**

sowie alle sonstigen Haushaltungsmaschinen billigt. 2.1.

Aug. Thümmich,
Eisenwaarenhandlung,
Markgrafenstraße 32 (am Lidellplatz).

Zahnatelier Rubin,

Kaiserstrasse 100.
* Sprechstunden:
von 9—1 und 2—6 Uhr.

Jeder Käufer erhält am
Sonntag, Montag, Dienstag, Mittwoch,
Donnerstag, Freitag u. Samstag

einen

Pracht-Kalender 1903

Hänsel u. Gretel, Brüderchen u. Schwesterchen
u. Schneewittchen

darstellend

Umsonst

wenn der persönliche und bar-
bezahlte Einkauf mindestens
Mark 3.— beträgt und der neben-
stehende Ring an der Kasse ab-
geliefert wird.

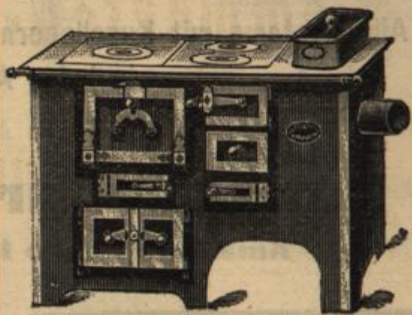
Ring Nr. 4.

Dieser Ring ist auszu-
schneiden u. an der Kasse
bei der Zahlung einzu-
liefern.

Kaufhaus

Max Michelsohn,

Hamburger Engros-Lager,
167 Kaiserstrasse 167.



3.3.

Leopold Meess, 22 Douglasstraße 22,
vis-à-vis der Post,
empfiehlt hiermit sein großes Lager in

== Sparocherden, ==
einfach lackirt sowohl als fein emailirt,
neuester Construction und solid gearbeitet.

Ferner empfehle eine Auswahl vorzüglichen Fabrikats

== Gaskochapparate, ==

Dauerbrand- und Füllreguliröfen.

Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen
in allen Preislagen.
Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Kachel-Ofen.

Unterzeichneter bringt sein reiches Lager **Kachel-Ofen** in allen Farben und Heizarten zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Neueste **frische Kachel-Ofen** schon zu 85 Mk.
NB. Reparaturen an Herden und Ofen werden schnell besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft,
Marlarafenstraße 48.

Sauggasanlagen

für Motoren von 4-100 Pferdekraft liefert zu billigsten Preisen

B. Wirth, Mechaniker,
Gartenstraße 10.

Ziehung am 13., 15. u. 16. Dezbr. 1902

5 to Königsberger
Geld-Lotterie

150 000 Loose, 15 000 Geldgewinne -

250 000

Höchstbetrag im günstigsten Falle: M.

100 000

1 Prim. 75 000 - 75 000 M.

1 Gew. 25 000 - 25 000 "

1 II. 10 000 - 10 000 "

1 III. 5 000 - 5 000 "

1 IV. 3 000 - 3 000 "

1 V. 2 000 - 2 000 "

2 VI. 1 000 - 2 000 "

3 VII. 500 - 1 500 "

4 VIII. 300 - 1 200 "

5 IX. 200 - 1 000 "

40 X. 100 - 4 000 "

126 XI. 50 - 6 300 "

397 XII. 30 - 11 910 "

1000 XIII. 20 - 20 000 "

3000 XIV. 10 - 30 000 "

10418 XV. 5 - 52 090 "

Loose à 3 Mark, Porto u. Liste 30 Pf.,
empfiehlt auch gegen Nachnahme

Carl Heintze

In Gotha

und alle besseren Loosgeschäfte.

10.5.
Loose à 3 Mark hier zu haben bei:
Carl Götz, Bankgeschäft, Hebelstrasse 11/15, A. van Perlestein & Cie., Kaiserstrasse 112.

Wilh. Wagner,
A. Mayerle Nachf.,
Herrenstraße 8,
Telephon 1479.

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeneinrich-
tungen,
Saublerei-
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Rauch-Service, Rauch-Tische,
Feuerzeuge, Aschenbecher,
Rauchlampen,

modernste Muster in grösster Auswahl.

4.1.

Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.,** Rondelplatz.

Zur Aufklärung!

Der nahende Winter stellt Manchen vor die wichtige Frage:
**Welcher Ofen garantiert eine vollkommene Heizung
bei sparsamem Brand?**

Die Antwort kann einzig und allein lauten:

Ein bewährter Dauerbrenner!

Denn ein vollkommener Dauerbrenner hat eine wirksame Regulierung, vermittelt deren man das Feuer in wenigen Minuten vom stärksten auf schwächsten Brand und umgekehrt bringen kann; er erhält nicht nur über Nacht das Feuer, denn dieses kann man schließlich mit jedem Ofen fertig bringen, er thut solches ohne Kunstgriffe und läßt sich überhaupt derart einstellen, daß eine Kohlenfüllung bei abgestelltem Ofen mehrere Tage und Nächte vorhält. Asche und allenfallsige Schlackenbildungen können bei einem guten Dauerbrenner ohne Staub-erregung und Zimmerbeschmutzung entfernt werden, ohne daß man nötig hat, den Ofen auszuräumen. Nur letztere Eigenschaft garantiert die Hauptannehmlichkeit des Ofens, welche darin besteht, daß das Anzünden nur einmal und zwar im Herbst zu geschehen hat und der Ofen ununterbrochen, den ganzen Winter über im Brande bleibt. — Das Feuer ist, ohne daß der Ofen geöffnet wird, sichtbar, damit der Stand desselben vom Zimmerbewohner sozusagen unab-sichtlich und im Vorbeigehen immer kontrolliert ist; — nur hierdurch kann zu starkes oder zu schwaches Feuer rechtzeitig bemerkt und pünktliche Regulierung eingehalten werden. Ein guter Dauerbrenner ruht, raucht und riecht nicht im geringsten und hat seine Abstellungsorgane niemals an den Außenteilen, z. B. Ofenröhren etc., weil in letzteren Fällen Unzuträglichkeiten verschiedenster Art entstehen können.

Chamotteausmauerungen sind bei einem vollkommenen Dauerbrenner nicht vorhanden, weil solche eine rasche Regulierung hindern. Das Feuer wird im Ofen frei getragen, damit Außenteile desselben unter keinen Umständen ins Glühen geraten.

Verschiedene Ofenfabrikate und Ofensysteme, zum Teil spottbillige Ware, werden nun in überschwinglichster Weise als Dauerbrenner angepriesen, welche diesen Namen aber in keiner Weise verdienen. Wer sich vor Schaden bewahren will, verlange vor Ankauf Garantie von dem Verkäufer, daß ein Ofen zu liefern ist, welcher alle oben geschilderten Eigenschaften besitzt, oder aber laufe nur den seit mehr als 20 Jahren erprobten und bewährten, weltbekannten **Junker & Ruh-Ofen**, welcher unbestritten allen Anforderungen als wirklicher Dauerbrenner entspricht. Weit über hunderttausend von Exemplaren zeugen im In- und Ausland für die Güte und Gediegenheit dieses erstklassigen Fabrikats.

Junker & Ruh, Karlsruhe i. B.

Vertreter in allen besseren
Geschäften der Branche.

Fabrik und Musterlager:
Sofienstraße 63/67.

Schwarten-Abfallholz,

trocken, kurz gesägt zum Anfeuern, wird eine größere
Partie billig abgegeben.

6.3.

Louis Krug, Waldstraße 44,
Kohlen- u. Holzhandlung, Dampfsägerei u. Spalterei.

Biano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden auf's Pünktlichste ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer
der Firma Schweisgut,
— Waldstraße 3 (Kunstverein).

Neu! Soeben traf ein: Neu!
Grossherzogin Luise
in ihren Beziehungen zum badischen Volke,
Preis 30 Pfg., in den Geschäften von
Müller & Gräff.

„S' Spanische Röhrle“

Humoristische Gedichte in Karlsruher Mundart
von **Fritz Romeo**

erscheint Anfang Dezember 1902.

Bestellungen nehmen die hiesigen Buch-
handlungen entgegen.

Preis 2 Mark fein gebunden.

Hotel Grüner Hof.

6.1. Zur bevorstehenden

❖ Ball-Saison ❖

gestatte ich mir hiermit einem
hochverehrten Publikum meine
elegante Säle für
Diners, Hochzeiten sowie auch
andere Festlichkeiten für grössere
und kleinere Gesellschaften höf-
lichst in Erinnerung zu bringen.

Hochachtungsvoll

Hellmuth Deter.

Wein-Restaurations

Kaiserstraße 20.

Einem hochverehrten Publikum bringe ich
meinen **anerkannt**

guten Mittagstisch

und reichhaltige Abendkarte, sowie meine
reinen Weine in empfehlende Erinnerung

Hochachtungsvoll

*2.1. **Räthchen Herbold.**

Kaiser-Panorama, Kaiser-Passage.



Vom 30. November bis 7. Dezember:

Eine bequeme Wanderung durch die malerisch
interessanten Salzburger Alpen.

Heirat

noch vor den
Festtagen wünscht
häusliche, sehr vermögende Dame mit strebsamem
Herrn, wenn auch ohne Vermögen. Offerten erbeten
„Reform“, Berlin, Post 14. *15.12.

Hink's Patent-Lampen,

seit Jahren auf das Glänzendste bewährt.

Ständerlampen, Tischlampen, Hängelampen,
Wandlampen, Spitzenschirme in allen Farben.

4.1. Einzige Niederlage in Karlsruhe:

Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.**, Rondellplatz.

Unbeschränkte Garantie und kostenfreie Reparatur.

Künstler-Concerte

(Hans Schmidt).

== I. Extra-Künstler-Concert. ==

Montag den 1. Dezember im Museumssaale

Alfred Reisenauer,

Klavivirtuose.

Julia Culp,

Concertsängerin (Alt), Berlin.

Programm.

I a. Fantasie, C-moll	Bach.
b. Sonate, F-dur (Nr. 4 in 2 Sätzen)	Mozart.
c. 33 Variationen, C-moll	Beethoven.
Alfred Reisenauer.	
II a. Verborgenhelt	Hugo Wolf.
b. In dem Schatten meiner Locken	
c. Ach Lieb, ich muss nun scheiden	Richard Strauss.
d. All meine Gedanken	
Julia Culp.	
III. Carneval, op. 9	Schumann.
Alfred Reisenauer.	
IV a. Da unten im Thale	Joh. Brahms.
b. O wüsst ich doch den Weg zurück	
c. Der Schmied	Kor. Kuiler.
d. Boerenschlacht	
Julia Culp.	
V a. Nocturne, Des-dur	Chopin.
b. Chant polonaise, G-dur	Chopin-Liszt.
c. Ungarische Rhapsodie, E-dur	Liszt.
Alfred Reisenauer.	

Concertflügel Bechstein aus dem Lager des Hoflieferanten Ludwig Schweisgut hier.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Eintrittskarten: Saal I. Abth. Mk. 5.—, II. Abth. Mk. 4.—, III. Abth.
Mk. 3.—, unnummerirt Mk. 2.—, Gallerie Mk. 2.50 und 1.—, im Vor-
verkauf und an der Abendkasse.

Hans Schmidt,

Musikalienhandlung und Concertdirektion,

Karlsruhe, Telephon 1647.

Rondellplatz.

Kunstgewerbehaus C. F. Otto Müller

Karlsruhe

beehrt sich zum Besuche seiner mit den neuesten Erzeugnissen des Kunstgewerbes ausgestatteten

Weihnachts-Ausstellung

ganz ergebenst einzuladen. * Spezial-Ausstellung in den neuen Räumen verschiedener hervorragender Kollektionen nordischen Kunstgewerbes, sowie Schmucksachen nach Entwürfen erster Künstler.

144 Kaiserstrasse 144

Besichtigung frei
Kein Kaufzwang

General-Vertrieb der
Professor Langer'schen
Kunsttöpfereien.

General-Vertrieb der
Karlsruher Künstler-
Werkstätten.

General-Vertretung für Deutschland, Oesterreich und Schweiz von Bing & Gröndahl, Porzellan-Manufaktur Kopenhagen.

Niederlage der Königlichen Porzellan-Manufaktur Berlin. Echt Meissner Porzellan-Figuren. Königl. Kopenhagener Porzellane. Rozenburg-Porzellan, Delft, Rörstrand, Gustafsberg. Echt Nanking Porzellane etc.

Kunsttöpfereien Schmidt-Pecht, Gruby, Scharvogel, Rookwood etc.

Echte Bronzen.

Metallarbeiten in Kupfer, Messing, Zinn, Silber etc.

Moderne Schmucksachen.

Figuren, Büsten etc. in Terracotta, Marmor etc.

Tische, Säulen, Ständer etc.

Beleuchtungskörper für Gas, Elektrizität u. Petroleum.

Abteilung Gebrauchsgegenstände:

Tafel-Service in reicher und geschmackvoller Auswahl
Thee- und Kaffee-Service.

Glas-Service.
Waschtisch-Garnituren.
Versilberte Waaren, Bestecke etc.

Als ganz besondere Kaufgelegenheit

empfehle aus meinem

Weihnachtsverkäufe:

Tischdecken.

Fantasie-Tischdecken	von Mk. 1.65 an,
Gestickte Tuchdecken	von Mk. 4.50 an,
Waschechte Tischdecken	von Mk. —.85 an,
Kommodedecken	von Mk. —.75 an.

Tischtücher, Servietten, Handtücher.

Weisse Tischtücher	von Mk. —.50 an,
Servietten, $\frac{1}{2}$ Dtzd.	von Mk. —.20 an,
Gerstenkorn-Handtücher, extra stark, mit Aufhänger, 6 Stück	Mk. 1.90,
Drell-Handtücher, extra stark, mit Aufhänger, 6 Stück	Mk. 1.75,
Weisse Damast-Handtücher, extra stark, 6 Stück	Mk. 3.25.

Thee- und Kaffee-Gedecke

mit 6 Servietten von Mk. 1.75 an.

Teppiche.

Velour-, Axminster- und Tapestry-Teppiche.

Läuferstoffe.

Velour-, Tapestry- und Wollläufer,
Juteläufer von Mk. —.15 an per Meter.

Sofa- und Bettvorlagen.

Bettvorlagen in Perserimitation von Mk. —.45 an.

Wollene, halbwollene und baumwollene

Schlafdecken

in ganz besonders reichhaltiger Auswahl zu auffallend billigen Preisen.

Reisedecken

von Mk. 3.50 an.

Felle

von Mk. 1.60 an.

M. Schneider.